

Jubiläum in der Villa Rosentau: «Wir wollen die Menschen annehmen, wie sie sind»

Die sozialtherapeutische Institution Villa Rosentau in Derendingen feiert ihr 20-jähriges Bestehen. Zum Jubiläum findet am 11. Juni ein Fest und ein «Tag der offenen Tür» statt.

Susanna Hofer / 09.06.2022, 14.00 Uhr



Die ehemalige Institutionsleiterin Eveline Rauber und ihre Nachfolgerin Barbara Hörger (rechts) im Garten der Villa Rosentau vor dem Neubau, der am 11. Juni anlässlich des Jubiläums der Bevölkerung vorgestellt wird.

Bruno Kissling

Im Garten der «Villa Rosentau» blüht Pfefferminze, eine junge Frau kümmert sich um ein Hochbeet, und eine kleine Birke und ein Apfelbaum wachsen neben der Feuerstelle. Daneben liegt eine Boulebahn. Barbara Hörger, seit kurzem die neue Leiterin der sozialtherapeutischen Institution, freut sich zusammen mit ihrer Vorgängerin Eveline Rauber über das 20-Jahr-Jubiläum der Villa.

«Wir feiern am 11. Juni nebst unserem Sommerjubiläumsfest auch noch den Tag der offenen Tür für unseren Neubau von 2020, den wir wegen Corona verschieben mussten», erklärt Barbara Hörger. Beim Gang durch [die renovierte Villa wie durch den Neubau](#) zeigt sie die dem neusten Stand und den aktuellen Vorschriften entsprechenden Zimmer und Nasszellen sowie die Gemeinschaftsräume. Bald soll noch eine grosszügige Terrasse den Essraum erweitern:

«Die ist irgendwie vergessen gegangen.»

Ihren Ursprung hat die Villa mit dem poetischen Namen vor 20 Jahren in einem Kreis von Freunden, die eine familiärere Form der Betreuung für Menschen mit psychischen Belastungen suchten. Die Gründerin Ursula Meyer fand das Haus, das damals in einem Park mit grossen Bäumen stand. Diese fielen 2018 dem Neubau zum Opfer.



Die alte Villa Rosentau und der Neubau.

Bruno Kissling

Die Institution bietet mit ihren vier Standorten Villa Rosentau und Viva Rosentau in Derendingen, Magnolia Rosentau in Balsthal und der Tagesstätte Atelier 5B (ebenfalls in Derendingen und an die Wohngruppe Viva angegliedert) rund 31 Wohnplätze und 25 Arbeitsplätze für Menschen ab 18 Jahren an.

Die Institution ist als Verein organisiert

«Erst wenn unsere älteren Bewohnerinnen deutlich mehr Pflege brauchen, steht ein Übertritt in ein Pflegeheim an», so Hörger. Auch demenzkranke Menschen können hier nicht betreut werden. Rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (alle in Teilzeit) arbeiten hier. Die Institution ist als Verein organisiert, Präsident ist Ramon Mullis. Man bietet auch Ausbildungsplätze an für Fachleute Betreuung und Studierende Soziale Arbeit FH und HF.

«Corona war auch für uns eine schwierige Zeit», erzählt Barbara Hörger. Trotzdem sei man hier in der Villa sehr flexibel, was eine individuelle und persönliche Betreuung möglich mache. «Wir wollen die Menschen hier annehmen, wie sie sind. Sie sollen bei uns auf ihrer Sinnsuche und in ihrem täglichen Leben unterstützt und begleitet werden.»

Man wolle sie in ihrer Entwicklung fördern. Zudem sollen alle lernen, miteinander umzugehen und das Leben gemeinsam zu gestalten. Dabei hilft zum Beispiel auch das Hausbüsi.

Für viele Menschen ist es wichtig, eine gute Beziehung aufzubauen

Einige sind nur vorübergehend hier, bis sie wieder selbstständiger leben können, zum Beispiel in einer ambulant begleiteten Wohngruppe. Es gebe aber auch Menschen mit schwerwiegenden Diagnosen, die über viele Jahre im «Rosentau» bleiben; davon auch viele junge Menschen, die am grossen Leistungsdruck verzweifeln. «Sehr wichtig ist es, eine gute Beziehung aufzubauen», sagt Eveline Rauber.

«Wir nehmen die Menschen wahr und suchen zusammen nach Antworten.»

Zur Zeit gibt es noch freie Plätze, sowohl zum Wohnen wie auch in der Beschäftigung.



Blick in das Entrée des Neubaus.

Bruno Kissling

Unterdessen riecht es im ganzen Haus wunderbar nach Lasagne und die Bewohnerinnen und Bewohner trudeln zum Mittagessen ein. Eine Bewohnerin erzählt: «Es gefällt mir hier in der Villa, ich habe eine Tagesstruktur und kann mich kreativ verwirklichen. Es gibt hier eine herzliche Präsenz, fast wie bei einer Mutter.»

Das Sommerjubiläumsfest vom 11. Juni beginnt um 11 Uhr und dauert bis 17 Uhr. Es gibt Livemusik, Clowns, einen Flohmarkt, kulinarische Leckereien und vieles mehr. Die Villa Rosentau liegt an der Hauptstrasse 32 in Derendingen.